

ODYSSEE

THEATER

Maria Stuart

Trauerspiel in fünf Aufzügen

von

Friedrich Schiller



<http://www.odysseetheater.com>
odyssee@ycn.com

Personen

Elisabeth, <i>Königin von England</i>	<i>Elisabeth Leeb</i>
Maria Stuart, <i>Königin von Schottland, Gefangne in England</i>	<i>Elisabeth Meixner</i>
Robert Dudley, <i>Graf von Leicester</i>	<i>Thomas Schürer-Waldheim</i>
Georg Talbot, <i>Graf von Shrewsbury</i>	<i>Walter Vogl</i>
Wilhelm Cecil, <i>Baron von Burleigh, Großschatzmeister</i>	<i>Ernst Horvath</i>
Wilhelm Davison, <i>Staatssekretär</i>	<i>Tamara Lobenschuß</i>
Mortimer	<i>Wolfgang Peter</i>
Melvil, <i>ihr Haushofmeister</i>	<i>Johann Potakowskyj</i>
Hanna Kennedy, <i>ihre Amme</i>	<i>Eva Peter-Culik</i>
Margareta Kurl, <i>ihre Kammerfrau</i>	<i>Inge Lobenschuß</i>
Offizier der Leibwache	<i>Christian Gruber</i>

Ort und Zeit der Handlung: England, 1587

Regie

Wolfgang Peter

Inhalt

Elisabeth, Königin von England, hält auf Schloß Fotheringhay Maria, Königin von Schottland, gefangen. Maria, als Mörderin ihres Gatten Darnley aus Schottland vertrieben, hatte bei Elisabeth Schutz gesucht, doch die als unehelich geboren geltende Elisabeth ließ Maria, in der sie als Königin und als Frau eine gefährliche Rivalin erblickt, einsperren.

Während Lord Burleigh, der Großschatzmeister, auf die Vollstreckung des bereits gefällten Todesurteils drängt, offenbart sich der junge Ritter Mortimer, der Neffe von Marias Wächter, als geheimer Verbündeter Marias, der bereits alles zu ihrer Flucht vorbereitet hat. Doch Maria hofft mehr auf den Grafen von Leicester, Elisabeths Günstling, der einst Maria geliebt hat, und schickt ihm durch Mortimer einen Brief mit ihrem Bildnis...

Samstag, 11. Juni 2005, 19^h

Allgemeine Anthroposophische
Gesellschaft

Empedokles-Zweig

Tilgnerstr. 3, 1040 Wien

KARTENVORVERKAUF:

Büro des Empedokleszweiges, Tilgnerstr. 3, 1040 Wien

Eintrittspreise: 13 € (11 €)

(Vorverkaufspreis in Klammer)

weitere Informationen unter:

<http://www.odysseetheater.com>

Tel.: 0676 9 414 616

ODYSSEE - das ist seit Herbst 1996 der neue

Name einer verschworenen Spielgemeinschaft, die schon auf eine längere Tradition zurückblicken kann. Herausgewachsen ist sie aus der Spielgemeinschaft "Epidaurus" des "Goetheanistischen Konservatoriums", wo sich viele unserer Mitglieder ihr schauspielerisches Können erarbeitet haben. Das Wort, die lebendig erlebte und gestaltete Sprache ist die zentrale Lebensquelle unserer Probenarbeit. Gelingt es, den Klang und die Formkraft der Sprache in bewegte farbenreiche Bilder zu verwandeln, so entsteht ein Schauspiel, das im unmittelbaren Hören und Schauen verstanden werden kann. Theaterarbeit, so meinen wir, kann sich nicht darin erschöpfen, äußere Verhältnisse abzubilden, vielmehr muss sie die oft geheimnisvoll verborgene seelisch-geistige Innenwelt sichtbar machen und lädt zu einer Irrfahrt mitten durch die Tiefen und Höhen der menschlichen Seele - insofern mag unser neuer Name "Odyssee" wohl gerechtfertigt erscheinen. Durch "Scylla" und "Charybdis" hindurch gilt es dem eigentlich geistigen Kern des Menschen, seinem verborgenen Selbst näher zu kommen.

Leitung: Wolfgang PETER, Ketzergasse 261/3, A-2380 Perchtoldsdorf
Tel/Fax: 01 86 59 103 Mobil: 0676 9 414 616 odyssee@ycn.com